

Vorlage

öffentlich

nichtöffentlich

Vorlage-Nr.:

376/13

Der Bürgermeister
Fachbereich: 4
Hoch- und Tiefbau, Stadt- und
Ortsteilpflege

zur Vorberatung an:

- Hauptausschuss
 Finanzausschuss
 Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss
 Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss
 Bühnenausschuss
 Ortsbeiräte/Ortsbeirat:

Datum: 21. Mai 2013

zur Unterrichtung an:

Personalrat

zum Beschluss an:

Hauptausschuss

Stadtverordnetenversammlung

30. Mai 2013

Betreff:

1. Änderung des SVV-Beschlusses Nr. 185/13/11 vom 26. Mai 2011 –Baubeschluss:
Innerstädtischer Spiel- und Sportflächenkomplex Dreiklang 2.BA,
TO 2.1 Spiel- und Aktionsfläche -

Beschlussentwurf:

Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die Mehraufwendungen für die Baumaßnahme Innerstädtischer Spiel- und Sportflächenkomplex Dreiklang 2.BA, TO 2.1 Spiel- und Aktionsfläche (Beschluss- Nr. 185/13/11).

Finanzielle Auswirkungen:

- keine im Ergebnishaushalt im Finanzhaushalt
 Die Mittel sind im Haushaltsplan eingestellt. Die Mittel werden in den Haushaltsplan eingestellt.

Einzahlungen	Auszahlungen	Produktkonto:	HH-Jahr
222,0 T€		55101.6811017	2011
	351,0 T€	55101.7853027	2011
40,0 T€		55101.6811017	2012
	59,9 T€	55101.7853027	2012
58,9 T€		55101.6811017	2013
	115,3 T€	55101.7853027	2013
<u>320,9 T€</u>	<u>526,2 T€</u>		

- Die Mittel stehen nicht zur Verfügung.
 Die Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:
 Mindererträge/Mindereinzahlungen werden in folgender Höhe wirksam:

Deckungsvorschlag:

Die Deckung in den Jahren 2011 und 2012 ist durch entsprechend gebildete HAR mit den in den jeweiligen HH-Plänen verfügbaren HH-Mitteln nach vorliegenden Bewilligungen von Fördermitteln aus dem Programm „Aufwertung“ gegeben. Die Finanzmittel sind im HH-Jahr 2013 ebenfalls durch Einstellung in den HH-Plan abgesichert. (Ansatz gemäß HH-Plan 172,8 T€ (75,6 T€ FM / 97,2 T€ EA).

Datum/Unterschrift Kämmerin

Bürgermeister/in

Beigeordnete/r

Fachbereichsleiter/in

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am
Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

Begründung:

Der Baubeschluss über die Durchführung der Baumaßnahme „Innerstädtischer Spiel- und Sportflächenkomplex Dreiklang 2.BA, TO 2.1 Spiel- und Aktionsfläche“, wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 26. Mai 2011 mit der Beschluss-Nr. 185/13/11 mit einem Gesamtfinanzbedarf in Höhe von 351,0 T€ gefasst.

Grundlage zur Ermittlung des Finanzbedarfes war die Kostenberechnung aus der Planungsentwurfsphase.

Nach Durchführung der Ausschreibung in 2012 musste festgestellt werden, dass die Angebotspreise deutlich höher sind, als die ermittelten Kosten aus der Kostenberechnung.

Folgende Schritte wurden nach der notwendig gewordenen Aufhebung der 1.Ausschreibung 2012 vorgenommen:

-Überarbeitung der Planung getrennt in 2 Teilen

→ Schulhoferweiterung (Teil I)

→ Skateanlage (Teil II)

inklusive Einarbeitung von Änderungen hinsichtlich Reduzierungen im Leistungsumfang

(z. B Verkleinerung der Kletterspinne, Einsatz Sand als Fallbelag) in Abstimmung in der Schulkonferenz

-Überarbeitung der Plausibilitätsprüfung zur Feststellung der Erhöhung der förderfähigen Kosten

-Einstellung des voraussichtlichen Betrages des Mehrbedarfes in den HH-Planentwurf für 2013

-Umverteilung freier Fördermittel/EA im Deckungsring „Aufwertung“ im Zuge des Jahresabschlusses 2012

(mit der Folge, dass der zu diesem Zeitpunkt im HH-Plan veranschlagte Planansatz 2013 wieder entsprechend korrigiert wird)

-Einleitung einer erneuten Ausschreibung in den beiden Teillosen zum Jahresbeginn 2013 mit dem Ziel der Realisierung in 2013

Gemäß der nunmehr vorliegenden erhöhten Plausibilitätsprüfung beträgt die Summe der zur Verfügung stehenden förderfähigen Kosten 481,3 T€ (Ges. für Planung, baufachliche Prüfung, Realisierung)

Nach Auswertung der wiederholten Ausschreibung fallen folgende Kosten für die Teilobjekte an:

Schulhoferweiterung (Teil I)	298,5 T€
Skateanlage (Teil II)	160,0 T€

In den folgenden Kostenaufstellungen erfolgt die Gegenüberstellung zum vorliegenden Baubeschluss sowie zu den verfügbaren finanziellen Mitteln:

Kostenzusammenstellung in EURO

	<u>alt</u>	<u>neu</u>	<u>Differenz</u>
<u>Planung</u>			
Planung	31.000,--	38.900,--	7.900,--
<u>Bauteil</u>			
Schulhoferweiterung (Teil I) + Vorbereitungskosten (Verleg.TW-Ltg)	186.000,--	298.500,-- 4.900,--	117.400,--
Skateanlage (Teil II)	127.000,--	160.000,--	33.000,--
	313.000,--	463.400,--	150.400,--
<u>Baufachliche Prüfung</u>			
	7.000,--	23.900,--	16.900,--
Gesamt	<u>351.000,--</u>	<u>526.200,--</u>	<u>175.200,--</u>

3. Finanzierungsnachweis

Produktkonto: 55101.7853027
55101.6811017

Planung /Bauausführung /baufachliche Prüfung
FM- Einnahmen

Jahr/Teilleistung	Kosten der Teilleistung in T€	Fördermittel in T€	Komm. Anteil in T€ pflichtige EA	in T€ zus.EA (nichtföföh.)
<u>2011</u>	351,0	222,0	111,0	18,0
<u>2012</u>	59,9	40,0	19,9	0,0
<u>2013</u>	115,3	58,9	29,5	26,9
Gesamt	526,2	320,9	160,4	44,9

4. Bauzeitenplan

Maßnahme bzw. Teilleistungen	Gesamt Kosten T€	Ablauf nach Jahren		Anteile in T€
		2011	2012	2013
Planung	38,9	29,6	5,1	4,2
Baufachl. Prüfung	23,9	0,0	9,6	14,3
Bauausführung	463,4			463,4
Summe	526,2	29,6	14,7	481,9